

# Tor und Sieg!

„Lauft so, dass ihr den Siegespreis gewinnt“, rät uns der Hl. Paulus in dem 6. Kapitel seines 1. Briefs an die Gemeinde von Korinth.

Ist denn der fromme Paulus damals Trainer des 1. FC Korinth gewesen? Oder hat er selber vielleicht neben seiner anstrengenden Missionarstätigkeit ein sportliches Hobby gehabt? Wie kommt er dazu, sportliche Tipps zu geben?

Den 1. FC Korinth hat es wohl damals nicht gegeben und von einem sportlichen Hobby des Hl. Paulus wissen wir nichts. Aber er spricht des öfteren von Sieg, Kampf und vom Preis, den wir erwerben können. Es scheint, dass der Tipp, den er seiner Gemeinde in Korinth gibt, nicht sonderlich exklusiv ist?. „Strengt Euch an, so dass Ihr gewinnt!“ Diese Aufforderung könnte jeder Vater oder jede Mutter ihren Kindern mit auf den Weg geben, wenn sie sich auf den Weg etwa zu den Bundesjugendspielen machen. - Weshalb überhaupt eine solche Ermahnung? – Wir wissen zwar, jeder Vater ist stolz auf seinen Sohn, wenn er ein gutes, sportliches Ergebnis mit nach Haus bringt, jede Mutter freut sich, wenn sich die Tochter in ihren Leistungen im Vergleich zum Vorjahr verbessert hat. Wir jubeln und feiern, wenn die deutsche Mannschaft bei der Europameisterschaft ein Spiel gewinnt.

Wie viele strahlende Gesichter gab es hinter der Ziellinie des 15. Stuttgarter Zeitung Laufs. Beim Stuttgarter Zeitung Lauf weiß ich aus eigener Erfahrung, dass viele Stunden harten Trainings dem Schritt über die Ziellinie vorausgegangen sind. Sportler aller Disziplinen werden Ähnliches bestätigen. Besondere Ergebnisse im Sport bedürfen eines besonders anstrengenden Trainings. Und dann noch die kritischen Fragen der Antisportler, die oft nur ein mildes Lächeln für die schwitzenden Athleten übrig haben. Sie fragen sich: Was drängt diese Menschen zu solchen Anstrengungen? Was gibt es für einen Anreiz seine sportlichen Leistungen verbessern zu wollen? Bei den Profisportlern kommt zu der Freude über die persönliche Leistung wenigstens noch eine ganze Stange Geld hinzu. Aber die meisten Sportler zahlen eher Geld für ihre Quälerei, als dass sie dafür Geld bekommen. Beim Stuttgarter Zeitung Lauf hat jeder, der das Ziel erreicht hat zumindest eine Medaille bekommen. Aber ist das bisschen Metall dieser Schinderei angemessen?

Der Grund muss also in der Sache selber liegen. Die Motivationen sind sicher unterschiedlich. Anstrengungen gibt es im Übrigen ja nicht nur im Sport. Andere persönliche Ziele können viel anstrengender sein. Abgesehen von einem gewissen Wohlstand wünschen sich die Menschen Zufriedenheit, Gesundheit, Glück und Frieden. Um solche Ziele geht es dem Hl. Paulus. Er benutzt den sportlichen Wettkampf nur als Metapher. Er möchte die Anstrengung deutlich machen, die es braucht, um das Ziel – in die Nähe Gottes zu kommen - zu erreichen. Dabei geht es Ihm um ganz konkrete Dinge wie etwa im 4. Kapitel des Briefes an die Gemeinde in Ephesus, in dem er sich um die Verbesserung des menschlichen Zusammenlebens bemüht: „Seid demütig, friedfertig und geduldig, ertragt einander in Liebe.“ Der Gemeinde in Philippi verrät er schließlich den Preis, dem er selbst sogar nach jagt. Er spricht von der Berufung (Einladung) in den Himmel; in das Paradies. - Ist das ein Preisgeld für die Anstrengung, ein ganzes Leben gut zu sein? - Es ist mehr als ein Preisgeld. Es ist die Verheißung in einer kommenden Welt nicht irgendwo, sondern für ewig in der Nähe Gottes sein zu dürfen. „Lauft so, dass ihr den Siegespreis gewinnt“!

